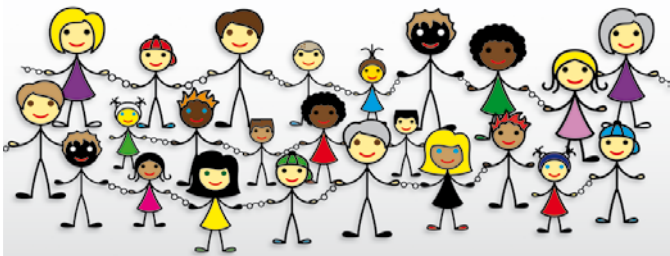




**SEHEN.  
HANDELN.  
HELFFEN.**



[www.brillensammelaktion.de](http://www.brillensammelaktion.de)

*Brillen Weltweit ist eine Aktion des  
Deutschen Katholischen Blindenwerkes e.V.*



Deutsches  
Katholisches  
Blindenwerk e.V.  
Graurheindorfer Straße 151a  
53117 Bonn  
Telefon: +49 (0)228 - 96 78 79 60  
Telefax: +49 (0)228 - 98 92 95 05



info@blindenwerk.de  
www.blindenwerk.de



Versandadresse:  
Moselweißer Straße 36  
56073 Koblenz



info@brillensammelaktion.de  
www.brillensammelaktion.de



Deutsches Katholisches Blindenwerk e.V.  
Graurheindorfer Str. 151a; 53117 Bonn  
SPENDENKONTO: Sparkasse Koblenz  
IBAN: DE 72 570 501 20 00 36 00 13 11  
(BIC: MALADE 51 KOB)



**BEST**

*Neue Wege zur Arbeit*



**DKBW**

Deutsches Katholisches Blindenwerk e.V.

Graurheindorfer Str. 151a 53117 Bonn



Wir haben einen Wareneingang von ca. 1400 Brillen pro Tag.



Die Gläser weisen maximal zwei unerhebliche Kratzer im äußeren Sichtfeld auf.

Fassungen und Nasenflügel sind ohne Beschädigungen oder Auffälligkeiten im Material und in hygienisch einwandfreiem Zustand.



Die Gläser sind nach Dioptrien, Zylinder und Achse vermessen.



Jede Sehhilfe ist in der EDV erfasst.



# Initiative. Kompetenz. Erfolg.

Ein Beispiel für optimale Zusammenarbeit.

**Die Arbeitsgelegenheit Brillenprojekt ist die Schnittstelle der Zusammenarbeit aller Partner.**

**In der Bündelung dieser fachlichen Kompetenz, Fürsorgepflicht und Personalverantwortung ist es möglich, für die Teilnehmenden des Brillenprojektes individuelle Bildungs- und Qualifizierungsschritte zu gestalten und somit aktive Eingliederung in komplexe Arbeitsprozesse zu schaffen. Daher sind die Teilnehmerplätze im Brillenprojekt begehrt.**

Die Verantwortung für die Organisation der fachlichen und sachlichen Abläufe, der Einarbeitung und Anleitung der Teilnehmenden und die Gestaltung der Arbeitsatmosphäre obliegt zwei hauptamtlichen Mitarbeitern der Firma BEST gGmbH.

Herr Carlo Wagner, Augenoptikermeister, begleitet das Projekt ehrenamtlich mit großem Engagement. Aufgrund dieser hoch qualifizierten fachlichen Begleitung in allen Belangen der Augenoptik können wir sicherstellen, dass unsere selbstgesetzte hohe Qualitätsanforderung erfüllt wird.

# Eine Partnerschaft mit Kompetenz



Die Firma BEST gGmbH ist eine anerkannte Inklusionsfirma im Sinne des § 132, SGB IX und des § 52 ff AO. Mit fachlicher und sozialpädagogischer Hilfe gewährt BEST gGmbH den MitarbeiterInnen die Möglichkeit einer gesellschaftlichen und beruflichen Eingliederung und Wiedereingliederung zu den Bedingungen des 1. Arbeitsmarktes.

Die Firma BEST gGmbH besteht seit dem Jahr 1992 und ist inzwischen mit ca. 200 Mitarbeitern eine der bedeutendsten Inklusionsfirmen in Rheinland-Pfalz. Sie unterhält zahlreiche Betriebszweige, die dezentral in den umliegenden Landkreisen verteilt sind:

- Gebäudereinigung
- Sonderreinigung
- Garten- und Landschaftsbau
- Tischlerei
- Wäscherei
- Maler
- Fachmärkte

Alle Betriebsteile von BEST gGmbH unterliegen dem Markt, stehen in Konkurrenz mit jedem anderen Anbieter und müssen wirtschaftlich arbeiten.

Neben den Betriebszweigen ist BEST gGmbH im Bereich der arbeitspolitischen Maßnahmen tätig. Zurzeit bietet BEST gGmbH in Zusammenarbeit mit den zuständigen Jobcentern drei Arbeitsgelegenheiten an, die vielfältige Möglichkeiten darstellen, vorhandene Interessen und Fähigkeiten zu erproben und zu vertiefen. Zielgruppen von Arbeitsgelegenheiten sind langzeitarbeitslose Personen aus allen Altersstufen, bei denen unterschiedlichste Vermittlungshemmnisse vorliegen. Ziel ist es, die Vermittlungshemmnisse so weit als möglich zu beseitigen.

Die erforderlichen sozialpädagogischen Aufgaben und Anforderungen werden von angestellten Betriebssozialarbeitern erfüllt.



Unter der Obhut des Deutschen Katholischen Blindenwerkes e.V. wurde die Aktion Brillen Weltweit gegründet. Die Organisation ist als gemeinnützig anerkannt.

Brillen Weltweit sammelt gebrauchte Brillen mit dem Ziel, diese an bedürftige, sehbehinderte Menschen weiterzugeben. Wir erhalten Brillenspenden von Einzelpersonen, über Verbände, Organisationen und Firmen.

Die Spenden umfassen auch weitere dringend benötigte Gegenstände wie Sonnenbrillen, Sonderanfertigungen, Lupen, Leuchtlupe, Hörgeräte, Zubehör und med. Hilfsmittel, von Bandagen bis hin zum chirurgischen Besteck. Des Weiteren sammeln wir Briefmarken und Postkarten.

Letzteres dient, nach dem Verkauf, der anteiligen Refinanzierung der Versandkosten.

Wir pflegen die Kontakte zu den Spendern und organisieren die Anlieferung oder die Abholung. Nach der Aufbereitung der Brillen im Brillenprojekt der Firma BEST gGmbH geht es für uns weiter.

Jetzt bearbeiten wir Anfragen möglicher Abnehmer und prüfen immer auch den Hintergrund. Durch Eigenauskünfte und Recherche stellen wir sicher, dass unsere Brillen und anderes Sammelgut nicht in „graue“ oder „schwarze“ Märkte gelangt. Natürlich organisieren wir auch die Transporte zu den Empfängern.



Das Jobcenter der Stadt Koblenz berät Arbeitslose, die einen Anspruch auf Arbeitslosengeld II haben. Neben der Sicherstellung des Lebensunterhaltes gehören die Qualifizierung und die Vermittlung in den 1. und 2. Arbeitsmarkt zu seinen Aufgaben.

Die Firma BEST gGmbH ist ein enger und vertrauter Partner des Jobcenters der Stadt Koblenz.

Um arbeitsuchende Menschen an den ersten Arbeitsmarkt heranzuführen, ist die Arbeitsgelegenheit Brillenprojekt seit vielen Jahren ein erfolgreiches Instrument und wird daher aktiv durch das Jobcenter der Stadt Koblenz unterstützt.